SM 231028 KS-KurVors; -Gov-2030

Karl Schlecht Stiftung

„KSG-Zweck der Existenz (ZDE)...*und Stifter Bekenntnissen*

*... Suchen und Fördern des **GUTEN schlechthin***

qualitativ ? – innovativ ? – leistungsbereit ? – flexibel ? – kompetent ? – wertebewusst ?

Q:\SM\SM 231028- KS- Kurvors\SM 231028 KS-KurV-ZdE 240130stk-.docx

Q:\SM\SM 231028- KS- Kurvors\SM 231028 stk.docx

Bisher Auch Memo zu KSG-Kuratorium 2023 -wurde SM 231028

Bisher geführt in Q:\SP\9570-KSG-22\1-Basics\1.2 Governance\Kuratorium\Memo KSG Goverance 2030\Memo Gov-2030-230926sdk.docx

s.a..www.ksgs.eu—LD 980801 Stiftgsgescht; LS 981001 Satzung, LD 220904 Sti-Basics; LD 981004 Rechtsgrdlgn etc>

LD 150429 Governance KSG und ihre Basis

Datum 230714stk> ->230923 stk korr in flight>230926stk->231020

31108stk>231115sdk>240123stk>240127stk>240129stk-240130stk

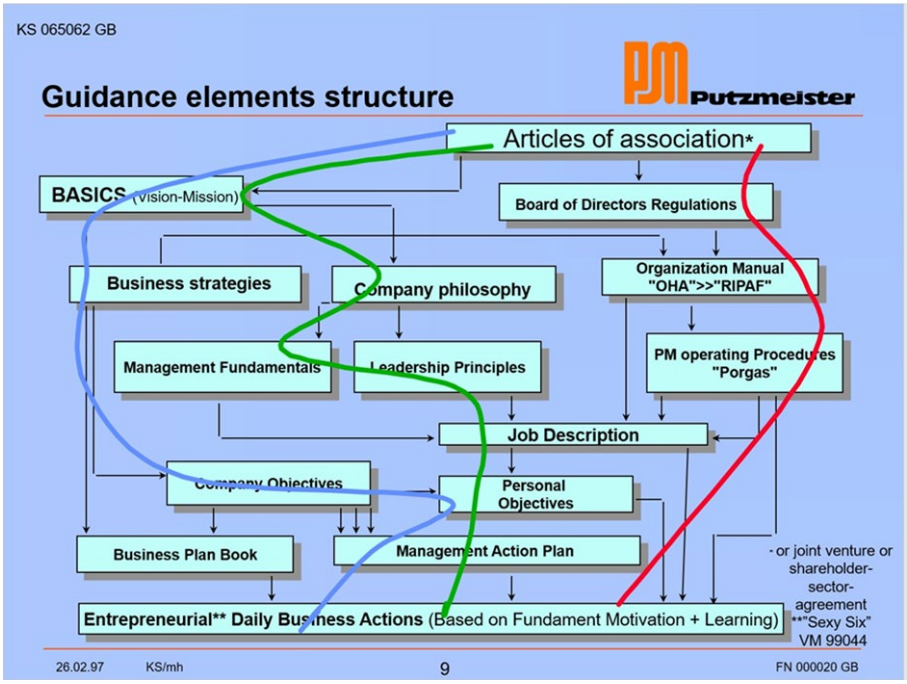
Dieses Dokument wurde von mir - Karl Schlecht - als neuem Kuratoriums-Vorsitzendem und interne **Zusatzinformation** zur **Kuratoriums-Sitzung** und Beigabe zum Kuratoriumsprotokoll Stand 230414 (*) sorgfältig erarbeitet. Dies auch weil bei dieser Sitzung **ausdrücklich nach dem Grund für den Leitungs-Wechsel gefragt** wurde und für mich andesichts meiner über 90 Jahre mehr für die KSG Governance und Kontinuität anstand.

(*) S:\05 Kuratorium\Sitzungen und Umlaufbeschlüsse\2023\230425 KurSi I\1. Protokoll KSIII_2022

Es erklärt u.v.A. zunächst warum ich mich nach § 11 der Satzung überraschend zum 20. Juni 2023 zum **aktiven Kuratoriums-Vorsitzenden (KsV)** der von mir 1998 als gemeinnützig gestifteten KSG erklärte; inzwischen wurde dies vom RP bestätigt.

Ich erweiterte es als 90-Jähriger mit der in 25 Jahren mühevoll gelernten Fülle und wissenschaftlich talentiert gereifen Erfahrungen und lebendig verflochtenen Führungselementen. Erneut bewusst geworden, nachdem ich den dafür verliehenen WIDUS Preis als **Verpflichtung** empfinde – und **nicht** wie Andere als Ehrung. Sie baut auf meiner bei Putzmeister auch wissenschaftich erlernten und begriffenen Zusammenwirken der bishier grafisch dargestellten Führungs-relevanten-Management-Elemente in ihrem **Zusammenwirken** wie hier dargestellt. Bei der Stiftung ist es trotz teils anderer aber gleich zusammenwirkkender Begriffe / Faktoren nicht anders.

Vorrangig gilt der Widus-Inhalt als Anerkennung des hier geübten klugen, LERNENS und realem Wirkens unserer KSG Angehörigen, Kurat. -Mitgliedern – und den mich als Stifter unterstützenden KSG-Beratern SEC. Dies auch, weil der Vorstand den Weisungen des Kuratoriums folgte und dies aktiviert werden soll. So vorrangig vor-bestimmt in .- aus 1998 wesentichen KSG Grundlagen, Stiftungsgeschäft und Satzung. Dt Vers.s.S.7)



Die oben genannten internen Dokumente (LD, SM etc) finden Sie auf der Wissensplattform im WEB www.ksgs.eu-- “Dowbnload”.

Darüberhinaus im KSG-Netz über VPN, zu dem Sie alle Zugangsrechte haben.

Nachfolgende – **leider umfangereiche**r gewordenen - Inhalte erwachsen aus aktueller KSG Situation auf Basis der KSG Mission, Stiftungsgeschäft, Satzung, Leitbild, Credo und unserem "Mantra" **Trustethos.** Dazu **n**eu "dynamisiert" durch den von meiner Tochter bis Ende 2024 geforderten künftigen "eigenen" und zentralen und PM-nahen Stiftungssitz im von meiner Primus-IP-KG in 2023 begonenen - im WEB beschriebenen "**AICHUM" (SP 2924 etc) .**

Nachfolgendes ist also eine von seitheriger KSG-Praxis **abweichende** Ergänzung - teils auch fachliche Erweiterung - zum Inhalt des **Protokolls der Kuratoriumssitzung vom 20.7.2023** und aktuellen **St**rategien. Mir kommt es auch darauf an, dass wir künftig bei der KSG eine **aktivere Rolle** des Kuratoriums Vorsitzes wahrnehme, auch, dass - wie angeregt - jedes Kurat Mitglied bei Anerkennung des Seitherigen künftig intensiver als seither im aktiver Kontakt ist und kommt mit den ihnen zugerechneten Projektleitern den Kontakt pflegt.

Ich formulierte es selbst auf Basis der offenbar nicht von allen verstandenden - oder wie leider sichtbar - bisweilen nicht akzeptierten KSG-Mission, dabei den Dingen intelligent auf den Grund zu gehen, also umfassender aus Gelerntem und **weiter zu denken**, auch um authentisch zu sein oder zu werden. Auch weil ein Vorstand temporär offen erklärt und schriftlich allen per E-Mail bezeugte, mir nicht mehr vertraut, nach dem ich obige Entscheidung mit dem Ihnen bekannten Schreiben allen KSG Angehörigen mitteilte. Inzwischen im KSG Sinne überwunden.

Meine Gedanken sind verwandt mit der von mir als Stifter **satzungsgemäß** verfassten – aktualisierten - "LD 150429-Governance KSG", entwickelt im KSG Projekt Projekt SP 9570-1-1.2,
Dieses Doc. ist damit verlinkt und ergänzt teils deren Inhalt.

Intern verteilte ich es - ausser meiner Referentin - zunächst der VV und hiermit zuerst den Kuratoriumsmitlglliedern und meinen beiden SEC.

Anschliessend können von dort soweit relevant und angemessen Stiftungsangehörige darüber informiert werden und auch informieren. Manches wird erst langfristig machbar sein, auch mit allen weiterbedacht und / oder strategisch integriert.

1. Neuer Begriff ZDE *"Zweck der Existenz* --als Kern meiner und unserer Mission**.**

Die nachstehenden mir als **wissenschaftlich** beherzten Gründer und Stifter teils grundsätzlichen und auch strategisch bedeutsamen Inhalte betreffen heute den eigentichen "**Zweck der Existenz (ZDE), den *Wesensgrund unsers Tuns,*** warum wir existieren, (nicht Existenz der Stiftung als Organisation oder "Körperschaft") .
Das im Wesen offenlegen, in Worte fassen ist für die daraus von mir vor Jahren - als Stifter Oberbegriff definierte KSG-MISSION:

"Suchen und Fördern des GUTEN schlechthin".

Jedes KSG-Mitglied soll sich darin ständig wieder finden, sich einen Grund geben mit **seinem eigenen ZDE** – seinem selbst Lebens- und Berufs-Sinn mit dem der KSG übereinzustimmen. Dies soll bei Einstellung und Abschluss der Probezeit bzw. im jährlichen Beratungs- und Führungs-Gespräch BFG deutlich und verstanden werden.

Wenn nicht zusammen passend - dann gibt es für jeden viele andere Berufschancen.Wir müssen künftig den wissenschaftlich zu begreifenden **ZDE-Denkprozess** bei KSG gemeinsam einüben und üben (siehe dazu "The big Five for Life" - Was wirklich zählt im Leben von *John Strelecky* ; KSG- Bücherei Nr. 894).

Darüber und speziell Nachfolgendes soll auch intern untereinander besprochen und bei Bedarf diskutiert werden, z.B. in der von Dr. Copray geführten "KSG-STUND", u. v. A auch beim gelegentlichen "Kaffeetrinken". Dabei schon Umdenken beginnen zum "gesamthafter Gesundheit" als CophySheet bedingtem Leitgedanken der KSG Zukunft.

2. Legales

Meine am 20. Juni 2023 getroffene Entscheidung beruht gemäß der 1998 erstmals vom Anwaltsbüro Hennerckes auf Basis des von mir entschiedenen sog. Stifungsgeschäfts (LD 980801) und danach aktuellem hiesigen Stiftungsgestz von Büro Hennerkes 1998 verfassten - und 2014 von Dr. Stahl legal aktualisierten **Satzung** ohne die frühere 65 Jahr-Vorstands Alterbegrenzung für meine Frau.
Dies wurde auch vom RP und Wirtschaftsprüfer übersehen, weil sie gleich nach 1998 – KSG-Gründung 66 wurde! Ist bemerkenwert - aber inzwischen rechtlich verjährt.

Insbesonders ruht meine für überraschende Entscheidung zum Kuratoriumsvorsitz auf meinen zu **Lebzeiten** gültigen Stifter-**Exklusiv-Grundrechten** wie geschildert in deren **Paragraf 11 der Satzung (s**iehe dazu die SM 170D830 auf Download meiner als bewusst als Wissensplattform geltenden und von Frau Springwald und Herrn Merkle gepflegten Website und auch auf www.ksgs.eu).
F
Sonderstellung der KSG
Wohlgemerkt: Im **Unterschied** zu anderen Stiftungen **führe ich als Stifter** "meine gemeinnützige Stifung" s**elbst** – und **gestaltete und veränderte** sie als quasi ZDE auch bei Wahrung der Gesetze und treu dem, wahrem Zweck (ZDE) einvernehmlich und wesentlich als VV über nun 24 Jahre. Andere Stifter tun das in der Regel nicht; lassen es andere machen oder sind längst verstorben.

1.1. Ich traf meine Entscheidung zum Kur-Vorsitz nach **gewissenhafter Analyse**, Prüfung der Rechtsgrundlagen und Erfahrung der letzten Monate nach Abklärung mit meinen Topberatern und Freunden RA Dr. Stahl, Prof. Leisinger und auch Dr. Susanek und deren spontan gegebener Zustimmung.

1.2. Sie wurde dem RP gemeldet und bestätigt, ist also damit ab 20. Juni 2023 wirksam.

1.3. In freundlicher Abstimmung mit dem künftigen satzungsgemäßen Ehrenmitglied des Kuratoriums leitete Herr Dr. Sucsanek auf meinen Wunsch noch **die derzeitige** Kuratoriumssitzung vom 20.7.2023. Dies mit freundschaftlicher persönlichen Detail-Abstimmung und mit meiner hohen Anerkennung und Dankbarkeit zum Monatsende Juli in auslaufenden Rolle als seitheriger Kuratoriumsvorsitzender.

Bis Errreichen seiner **Altersgrenze Ende 2024** bleibt er mir verbunden als kundiger stellvertretend bei künftigen Kuratoriumssitzungen, aber auch wie seither bei der Überwachung und Bewertung der KSG-Finanz-Vermögensverwaltung. Dafür trägt bis dahin wie seither die KSG die Kosten für sein Münchner Büro.

3. WIDUS-Verpflichtung

Hintergrund für meine Entscheidung war – wie eingangs erwähnt - die Verleihung des Wissenschaftspreises WIDUS 2023 *https://karl-schlecht.de/karl-schlecht/feiern/ehrungen/stiftungspreis).Sie bezeugt meine intelligenteTechnik sowohl ei PM und KSG.*

Sie hat mich trotz aller Anerkennung und **meiner inneren Verpflichung, nicht** "stolz" zu sein (macht auch dumm... siehe SM....), veranlasst, im dort öffentlich anerkannten wissenschaftlichen **Sinne zur Besinnung** zu kommen und weiterzumachen, tiefer zu gehen – wie schon immer in meinem Putzmeister Business.
Business ist Geschäft *(schreibt E Fromm in seinem 1997 gehaltenen Vortrag "Vita Activa SM 970909)*– und das hat mit "schaffen" zu tun. *(Talent arbeitet. Genie schafft)*. Wir streben nach Exzellenz – nicht nach Perfektion.

Allerdings wollen wir, Fromm folgend, "von dem Zwang zum ständigen Tätigsein loskommen, von der Geschäftigkeit - aber nicht vom "Schaffen"". Daher will ich und wollen wir im Cophy Sinne gründlich, besonnen, produktiv gestaltend vorgehen, um der KSG Mission folgend das bestehende Gute in unseren Aktivitäten bewusst machen, stärken und immer lernend, auch selbstkritisch wissenschaftlich vertiefen.**Nicht immer mehr machen und ausweite**n, sondern

fokussieren auf das, was sich als für unsere Mission (dem ZDE) gut bewährt hat und weitere Entwicklung verdient.

Eigentlich sollte Widus **nicht mir als Person** gelten, sondern der mein mit Intzelligenz, Fleiss und lernen aus der Praxis geformtes Wesen bestimmenden und bewegenden **Wissenschaftlichkeits-IDEE**, gelebt im Sinne der KSG-Mission ***"Suchen und Fördern des GUTEN schechthin",*** – dem eigentlichen oben erwähnten sinngebenden "**Zweck der Existenz (ZDE),** die eigentlich spirituethisch über der Verwirklichung unserer MISSION rangiert, welche unter unserem KSG-Logo steht.
Gleiches empfand ich auch beim Forum 2023. Denn ich als Person vertrete das zwar immer auch von Anderen und eigneer Praxis Problemen Intellignez fördernd lernend, aber im wissenschaftlichen Sinne von "Wahrheit, Gerechtigkeit, Liebe" (was Erich Fromm unter Gott versteht), wie ich von Erich Fromm lernte; also dem göttlichen Sinn folgend, durchaus religiös. Ist so Religion MIttel zum Zweck?

Anders ausgedrückt im Sinne von WIDUS: Wieder zurückzukehren **zu meinen Wurzeln** und das, was bei der KSG und ihrem Team die letzten 25 Jahre geleistet wurde zu vertiefen, für den ZDE **wissenschaftlich** (wahrheitssuchend) zu analysieren. So wie **ich** es immer wieder bei Vorträgen etc. bekannte als **Wesensmerkmal meines Schaffens,** als intelligentem , auch durch eigene Not verursachten suchen und Besssern, dem **Ingenieur—Entrepreneurship -** wie in meinem **SEH Credo 2002 (... über sich hinaus wachsen, andere mitziehend**) formuliert und von mir auch wiederholt im kurzen professsionell extern gemachten kurzen WIDUS Video ausgesprochen habe.

4. Ursprung

Nach dem im akuell im aktualisierten LD 980810 beschriebenen von mir1997 als noch unerfahrenem Stifter-Aspirant verfassten Stiftungsgeschäft dürfte die KSG eigentlich gar nicht existieren, denn sie hatte **bei Gründung kein Geld.** Erst nach einer gleich nach Gründung von mir zusätzlich gegebenen privaten Einlage von 15 Millionen(€ aus Seuer Rückvergütung) wurden der KSG **die ersten Stiftungsprojekte ermöglicht;** nämlich SDE SWE und speziell die Förderung der **Weltethos Idee** wie beschrieben im SM 121126. (NICHT "WELTETHOS" als quasi neue Weltanschauung)!

Für mich war die neutralen Widmungen unserer religiösen Gebote (aller Couleur) - ein spirituethisches Vertrauensfundament-zur Förderung, Stärkung und Verinnerlichung unseres früher sogenannten Firmen -Wertekataloges (aus dem unser heutiger **über Jahre gewachsener** CofhySheet entstand) für Vertrauen im leistungsorientierten Business; **bewusst nicht sonstwohin gerichtet für Gesellschaft oder "Wirtschaft"** wie leider noch häufig missachtet**.** Dies würde uns hoffnungslos überfordern.

Dies allen **jetzt bewusst** zu machen, ist **mein wichtiges Anliegen** als neuer KsV.

Wissenschaftlich und im Trustethos Sinne authentisch d**er Wahrheit verpflichtet** wurde ich mir aufs Neue klar über die noch mangelnde Zielerreichung bei teuren Stiftungs-Projekten wie dem WEIT. Dies obwohl ich anerkenne, dass bei weniger gründlich verantwortlichen Außenstehenden eigentlich hohe Geldspenden und was Dritte daraus in eigener guter Absicht damit machen, als Erfolg gesehen und dankenswert belobt wird.

5. LOB macht irre..

Was mache ich mit dem vielen Lob? Vor allem, wenn ich Abweichungen und Lücken sehe – teils auch mangels guter Kommunikation.

Das Lob geben "gehört" eigentich **nicht mir**, sondern soll **meinen Ideen und Mühen, meinem Wesen** zugesprochen werden, die mein Handeln und das meiner Mitkämpfer bewegten, den 3 Motiven für richiges Entscheiden wie in den 3 KSG-Foren vertieft (Vertrauen, <tichtig Entscheiden und Lieben zum aus eigenen Ideen geborenem Schaffen (und..: Sein kommt vor dem TUN).

Alle 3 in den ersten Jahren nach KSG Gründung 1998 mit jährlich je 250 T€ geförderten Stiftungsprojekte waren nicht nur ein dort hochwillkommenes "Geld geben", sondern aus meiner Sicht die I**nvestition in eine Grundidee**, wie sie zumeist in der Gründungsmission der Projekte – dem sog. LEITBLATT definiert oder sein soll - immer mit Vertrauen verknüpft. Sie konnten aber

von den meist nicht Business-Führungserfahrenen bei SWT - und SEH-Leitern weitgehend nicht verstanden, verinnerlicht und umgesetzt werden, daher wurden sie **nur zum Teil** realisiert; trotz meinem und großer persönlicher Mühen aller.

6. **WE-**Idee versagte Im **hiesigen Business (**s.SP 9776 Stipendiaten-Controling.)

fand trotz Mühen und Lob für und von Prof. Küng und SWT die WE-Idee (SM 121126) kein oder nur spürbares Echo oder gar Wertchätzung **zur Bekräftigung** und – analog der KSG-Mission- durchaus **religiös intendiert** - **gut machende Verinnerlichung** unseres zur Vertrauensbildung mühevoll zur Definition von LEADERSHIP und "So GUT Sein WOLLEN" **gemeinsam** erarbeiteten "Wertkataloges" **CophySheet (s. S. 7)** und der Befolgung unserer als göttliche Weisngen für GUTES MENSCH SEIN geschenkten religiösen Gebote**.**

Das verständlich und im Business durch WEIT – wirken spürbar **wirksam** zu machen, ist eigentlich **nicht** gelungen - und wenn dann nur in Teilen bei Wenigen - **also für mich unbefriedigend** angesichts der Millionen-Föderung des WEIT.

Mein Gang zu Küng 1998 gründete auf eigener Business-Erfahrung, dass die als gut erlebten Firmengehörigen IHRE Religion gut lebten. Daher war und ist bis heute gut – imSinne vonTrustethos und Geboten gelebte Religion "Mittel zum Zweck".
So wie vor 2500 Jahren in Babylon einige der Keilschrift kundigen Juden die ersten "Gebote" fomulierten erstmals schriftlich und so den Begriff GOTT "personifiziert ("ab dann unser "VATER") verständlich machten – ganz gleich wie wir es mit unserer Mission versuchen in Realisierung des Zwecks der Exiatenz (ZDE) der KSG, die kongruent sein sollte mit unserem persönlichen SDE (Problem für Atheisten).

Guter Ansatz dafür sind die seither von mir im WEIT erbetenen, eher zaghaften WE-Ambasssador Aktionen von Prof. Hemel und sein im Business-Leadership Streben. Sie scheinen nun aber doch langsam zu "greifen".

Gibt es denn inzwischen schon eine "**Weltethos Firma**" ausser den SWT überfordernden Weltethos-Schulen (Negativ-Beispiel ESG- Filderstadt)?

Bzgl. **aktiver Vertrauensbildung** der Firmenangehörigen sind bei WEIT (und auch SWT) zumeist leider praktisch im Business zu wenig oder unerfahrene, aber sonst aktive Team-Mitglieder. Sie wurden vom unpassenden, Herrn Küng zuliebe eingestellten, WEIT-Hemel-Vorgänger Prof. Dierksmeier, gut gemeint eingestellt.

Grosser Irrtum :
Hier redet und schreibt man viel zu oft bequem als Zielfeld **"Gesellschaft und Wirtschaft",** statt sich auf die spirituethische **Schulung im** leistungsorientierten **Business**, eigenem beruflichen Weierbilden und Schaffen (s. Glossar) und Forschung im Business mit Befruchtung oder Evaluation der Uni-Lehre zu konzentrieren.

Angehende und gut geschulte, bei Themen die sie betreffen ich wollte nur Hallo sagen Sie Business ja vieles passiert bei Ihnen und bei mir war es immer aktuelle Führungskräfte sollen lernen später im Berufsleben die **Lücken zu schließen,** und ergänzen, was heute die **Kirchen und die Kindererziehung** für das Lernen und Einüben von Ethischem und von Tugenden kaum mehr abdecken.

Auch hier bedarf es nach meiner nun 25 Jahren Stiftungs-Gestaltung ausser viel dankenswert gut gemeintem vordergündigem Lob (anzuerkennen auch als Dank für Geld) mehr Tiefgang im wissenschftlichen spirituethischem Sinne, der schliesslich auch vom Kuratorium **bewusster als bislang aktiv begleitet und** bewirkt werden muss nach 25 Jahren KSG.

Dort ist seither **bei KSG** nur **ein** hier wohnender Vorstand wirklich täglich aktiv. Das viel Lobspenden - auch von Dr. Susanek - für das Mühen zwar reut, hiflt da aber nicht wissenschaftlich – auch die 5 Fragenprobe bewusst machend - konkret tiefer im Sinne "qualitativ", analog CophySheet und Trustethos.

7. **WEIT noch “weit ab”**
Gleichermaßen wurde – wie teils schon erwähnt - nach Versagen von SWT im Stiftersinne die Initiative und Gründung in 2012 des von mir über Jahre als dringend erforderlich und dann initiierten **Weltethos Institutes** erst möglich, nachdem ich 2011 weitere hohe private Mittel von ca. 20 Mio. mit 1.7 Mio p.a. **geopferten** Privateinkünften in die Stiftung speziell dafür einlegte.

Unter einer Mio p.a. war Rektor Engler in Tübingen zu keinem WEIT Institut oder Stiftungslehrstuhl bereit.

Diese KSG-“Zugaben” waren komkret das hoch rentierliche , mustergültige von Putzmeister gemietete Werk in RACINE / USA Industriepark und IPA-1 Althengstett. So wurden wir Marktführer im hart umpkämpften US Markt.
Dort muss **daher** jetzt auch **Zweck der Existenz (ZDE)** des WEIT der Hinweis darauf bewusst machen helfen, auch zur Intensivierung der dazu angesetzten SEC X Funktion von Herrn Dr. Copray.
Dafür werden wir künftg mit Hinweis auf das genannte **spezifische Zugaben Privatopfe**r von mir als Stifter und Assistenz der **beiden** SECs (Copray und Bührer) zu meinen Lebzeiten über **neues Denken und Handeln** beginnen, um bei WEITdem Siftersinn besser zu entsprechen; sie bewusster machen, mit einer durchaus überlegenswerte Benndigung der für Menschen im WEIT überfordernde, vor 25 Jahren formulilerte Stifter-ZDE. Ja – es ist offenbar fast unmögliche wieder evtl. für WEIT neu aktuell zu formulierende KSG-Vision nachzudenken für die dort notwendige WEIT - Mission. Einen uns PM nahen KSG-CophySheet für WEIT hat Dr. Copray schon entworfen. S. Seite 7 und SM 210319 Cophy gut verstehen) Dann den WEG finden für “ganzheitliche Gesundheit” als Kermwert unseres CophySheets, der Wortlaut guten Leaderships..

8. **Leadership real verstehen lernen** und konkreter,tiefer gehend für ZDE definieren, so wie im CophySheet 2024 “zu SO GUT sein” wörtlich beschrieben:
Den in 50 Stifter-Jahren hart und mit SECx optmiierten KSG-CophySheet (KCS) **aktiv nutzen**. Trotzdem wir unsere Charakter- und Wesensbildenden KCS mit SECxund Einbindung einiger KSG Mitglieder in den letzten Jahren konkretisierten, präzisierten ist **noch nicht bewusst**, dass im CophySheet **das “Leadership”** im eigentlichen Sinne in allen Details **definiert ist .** Dasneu zu verstehen,

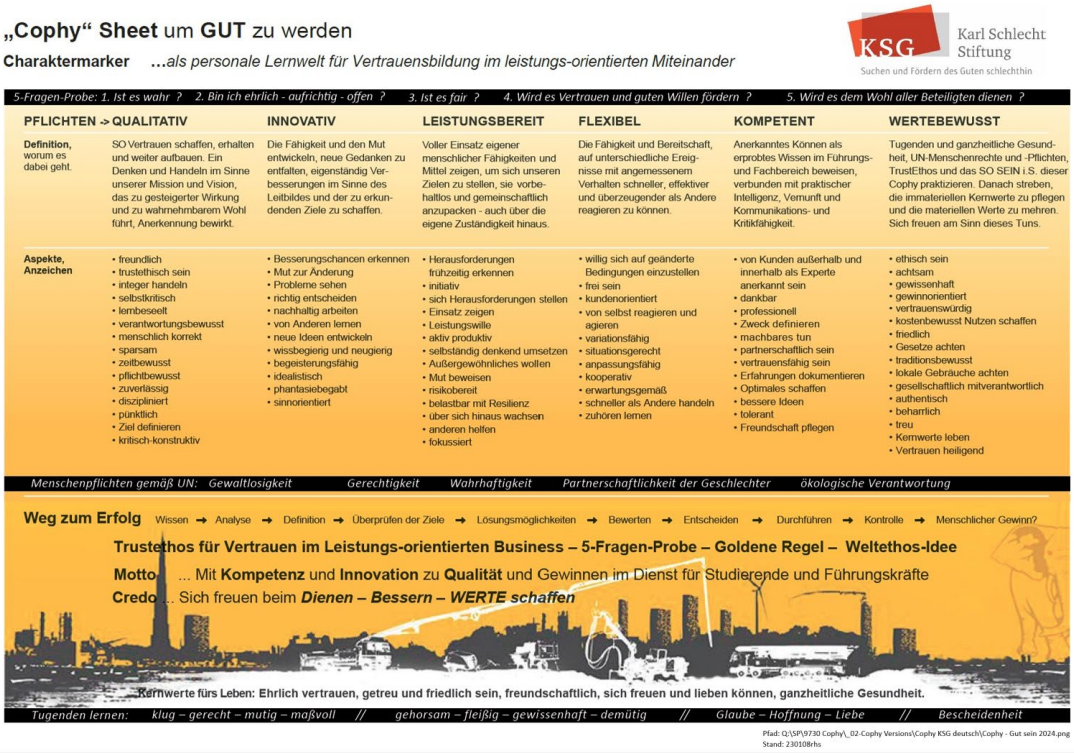
Bisher ist bei KSG der Begriff Leadership (s. SM 210319) eher eine schöne und erstrebenswerte “Wolke”oder Lobrede..

Wie bekannt vergleiche ich LEADERSHIP **als kreativer Ingenieur** mit einer hochwertigen komplizierten Maschine wie Betonpumpen oder Windturbinen. Sie bestehen aus vielen Elementen, die als Idee, Vision oder Prototyp begonnen lange sorgfältig intelligent suchend ausgewählt, experimentiert, dabei für optimale Funktion und Zuverlässigkeit aufeinander abgestimmt und dann erst nachhaltig effektiv “funktionieren”, beim Kunden Vertrauen bewirken und gut bezahlt werden.

Weil meist Firmenangehörigen in die schwierige GESTALTUNG des CophySheets nicht genug eingebunden, wird es von den meisten noch als **viel zu kompliziert** und unverständlich empfunden. Es sei viel zu kompliziert. Frage: ist denn gute Führung so einfach siehe dazu Auswahl begabter junger Menschen an der BA bei Leuchtturm und beim LEthos im Leadership Institut der Philosophie Universität München. In der Regel ist es ein tagelanger mühevoller Auswahlprozess von Experten

Das ist analog beim **Machinen-entwickeln** ein langer und oft schmerzvoller Prozess zum GUTEN schlechthin – daher dieser neutrale “GUT- Cophy” – nur um als Mensch gut zu werden –

egal wo, im Busiiness oder Stirtungen etc.,



In **ein tief greifender und langer Such- und Lernprozess** analog beim Erlernen von **gutem Leadership** mit den vielen dafuer im CophySheet enthaltenden Begriffen und Werten. Zuoberst die Tugenden, die u**m Ihrer selbst willen** gelernt und gelebt werden müssen um Vertrauen zu bewirken bis hin zum Lieben zum Tun bei eigenem Mitgestalten.

Weil KSG hier im Putzmeisterwerk mitForschungslbor einer Maschinenfabrik “zuhause” sind, kann dies jeder beim Gang durch unseren Hof erkennen, wenn er die Aufmerksamkeit und den Wissensdurst hat, sich mit einer Maschine bewusst zu beschäftigen; dies erfordert gute Fachkentnis, Berufserfahrung LeadershipTalent gepaart mit Flreiss..

Dabei muss jedem klar sein, dass gute Führungskräfte nicht geboren werden, sondern die Elemente dafür in **lebenslangem Lernen mühevoll erworben werden.** Auch die oben im CophySheet stehenden Tugenden müssen gelernt werden. Gleich die in der Mitte stehende vielen persönlichen “Aspekte” muss jeder sich erarbeiten und **verinnerlichen** als persönliche Werte. Kettchen ich wollte schon dich die ganze Zeit erreichen und wir zu sagen dass ich sehr gut zu Mittag gegessen habe mit Kassler und allen anderen nein Eintopf das genügt vollkommen bis daher mein Schatz Sie, Tschüss Ergebnis daher Tschüss**,** um zueinander und dann **das Vertrauen zu gewinnen,** das schließlich auch zum lebenswichtgen Gewinn und Business mit Erfolg werden gekrönt im Sinne von “guter Mensch sein” (dies lernen im Sinne von MenschinenFabrik (SM 05054)). Business (Geschäft) **schafft** materielle und ethische Werte.

9. Klare einheitliche Begriffe *(dafür s. LD 160410 Glossar)*

Kommunikation, vor allem proaktive, ist dann gut, wenn man im Sinne von Konstruktivismus (*) gleiche Vorstellungen hat, was ein WORTZEICHEN bedeutet und welche Begriffe wir bei KSG bewusst achten, wertschätzen und auch als Standard benutzen anstelle verschiedener Alternativen in gleicher Sache.
https://karl-schlecht.de/download/fd-foundation-docs
(*) FD 150101: Die Zweite Aufklärung, Rupert Lay FD 170909: Über die Liebe zum Leben

Dafür haben die Chinesen, lange vor uns die Schrift und später auch deren Dokumentation und Vervielfältigung geschaffen. Schon **Menzius** wies vor 2500 Jahren auf klar einheitlich verstandene Begriffe (*“gleiche “Namen”“)* als sehr wichig für effektive Kommunikation hin.

Auch achten und nutzen der Begriffe, die in unserem Glossar beschrieben werden (LD 160410

oder Notizblock FD 140614).

10. **LERNEN aus/**mit **eigenem** Lehrstoff
    Trotzdem, dass jeder gem. Cophy "lernen Beseelte" weiß, dass Gewissen bildendes Studium von **Literatur** sehr wichtig , wird zumeist vergessen, dass wir hier eine ausführliche und reichhaltige KSG-Bibliothek haben.
    Dazu auf der überall verfügbaren Website als Wissensplattform enormes Wissen und eigenes erarbeitetes Wissen und Erfahrungen dokumentiert – das auch im iPhone überall und jederzeit als bequemer Lernstoff zugänglich ist

    Weil fast niemand im digitalen Verkehr auf die sehr vielen SM`s und die Wissensplattform www.ksgs.eu Bezug nimmt , wird mir klar, dass wir diesem - selbst eigenen dokumentierten Wissen - **zu wenig Aufmerksamkeit schenken**, darauf zu wenig Bezug nehmen und lieber manchmal in gleicher Sache Neues erfinden, obwohl es schon da ist oder verbesert werden kann. (Docorg..)

    Im werteorientierten und sparsamen Businessdenken ist dies ein großer Mangel, dem wir gemeinsam bewusst und Beispiel gebend abhelfen sollten durch eigene Initiative Anstrengung und Vernetzung/ Verlinken zu / mit bestehenden Dokumenten, um rationell eigenes Wissen zu nutzen, sie verbessern, darauf hinzuweisen und weiterzugeben etc.

    Wichtig dazu auch https://karl-schlecht.de/download/**vortraege**
    und https://karl-schlecht.de/download/**videos**.

    Dazu Vieles auf **YouTube** zu KSG und Karl Schlecht und auf "Akademie".

11. **Organisation für mehr Effektivität bei jedem Einzelnen. –**
    Gelerntes dokumentieren Spart Zeit, macht frei

    KSG entstand durch SPAREN lernen und "Köpfchen". Auch FILUM aus Vertrauensbildung bei Kunden entstanden ... ist kaum einem bewusst. Ich musste es beim zweiten Forum erwähnen, wo Kluges über das globale Allerweltsproblem Vertrauen vorgetragen wurde.

    Offenbar wird mir selbst – nur als ein kleines Beispiel - immer wieder bewusst, dass in heute digitaler ZEIT die Möglichkeiten mit unseren PCs etc. zeitsparend effektiver zu werden, zu oberflächlich und zeitverschwendend umgegangen wird. Kann dabei KI helfen und wie?

    Kleines Beispiel: auf jedem Desktop müssen mindestens 10-20 ICONS sein, um sofort mit einem Klick zu bestimmten Websites und aktuellen Vorgängen zu kommen. Es ist untragbar, dass jemand 5 Klicks oder 5 Minuten braucht, um die KSG Website am Bildschirm zu sehen.

    Weil ich das immer wieder erlebe, muss ich es hier in diesem ersten KMV-Dokument erneut in meiner neuen Rolle als Kuratoriumsvorsitzender natürlich noch mehr als auf Sparsamkeit getrimmter Entrepreneur und Stifter - anmahnen. Täglich lebe ich es vor und freue mich über die vielen, wenn ich wie so oft "hänge". Dafür herzlichen Dank.. Nur so entstand KSG

    Auch dass dafür hier im Aichtaler Büro jeder und jede Jedem und Jeder hilft und mahnt besser zu werden.

    Ein räumlich distanziert in München lebender Kurator oder ein (bekennend atheistischer) Berliner Vorstand sieht das natürlich nicht so deutlich und reagiert produktiv.

    Daher **müssten** alle – wie leider nur Dr. Bocks - hier wohnen und sich auch **täglich** persönlich **begegnen.**
    Das schliesst gelegentliches seltner werdendes Homeoffice nicht aus, auch dass man oft beruflich unterwegs digital kommunizieren muss ... iPhone immer am Körper (ist ja auch abschaltbar oder schaltet nach dem 5 x Klingeln auf Voicemail um, wenn man das einstellt).

10. Vermögens-Verwaltung Zukunft

Nach dem in **wenigen Jahren** kommenden satzungsbedingt altersbedingten Ausscheiden von Dr. Dyk als Vorstand (geb 2.3.1961) brauchen wir eine Zukunftslösung, die wegen Suche und Einarbeitung langfrisig vorbedacht werden muss.
Überlegungen dazu muessen jetzt beginnen wegen des in / Nahe Aichtal – nicht mehr in Berlin - ansässigen Nachfolgers - wo dann auch Reisekosten und Berliner Bürokosten entfallen.
Entschieden mit VV ist, dass wir künfig in Aichtal einen ihr berichtenden “Kaufmännischen Leiter” für alle aktuallen Finanzfragen, Zahlungen etc. haben werden.

Für die Rentabilität der **Kapitalanlagen** finden wir eine Lösung, die nicht mehr auf einer Person gründet, sondern auf der Kompetenz eines erfahrenen Teams in einer Organisation – wie der gute Banken haben - z.B. die wie jüngst in der FAZ sehr positiv beschrieben die Commerzbank, Deutsche Bank etc. Dahinter liegen dann nicht mehr wie seither andere Banken oder Kapialanleger etc. Mit dem Kuratorium haben wir genug Zeit das bis zum bestehenden 5-Jahres-Vertragsende unseres heutigen GF für Vermögensverwalter darf diese Aufgabe heute als (mir leider nicht mehr vertrauender, erklärtermaßen atheistischer und damit unserer KSG Mission emotional ferner) Vorstand im fernen Berlin noch gut ausführt.

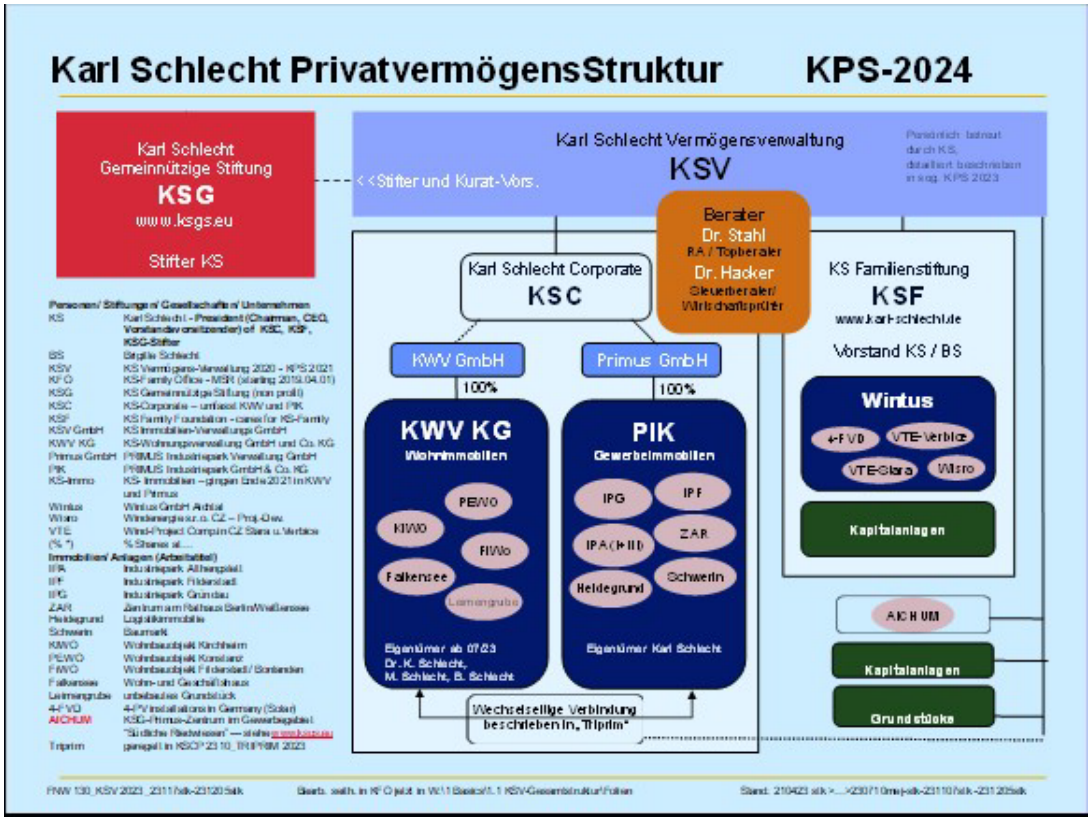
Für die Immo-Betreuung werden dann andere mit Ober-**L**eitung der VV zuständig.

11.-Von Vision zu Realität

Am Beispiel der **AICHUM** Vision https://karl-schlecht.de/ksg-stiftung/stiftungsprojekte/aichum

Dies ist seit Juni 2023 eine als Video Grafik offenbarte **KS Vision** für den künftigen, **von meiner Tochter** als VV geforderten, Ende 2024 bezugfertigen KSG-Stiftungssitz m 1.OG des AICHUM 1

Quasi “e**igene”** Räume bezieht dann eigentlich dort doch auch meine als KSG-VV die KSG leitende, leider in Berlin wohnende Tochter. Dies weil ich ihr seit 30. Juni 2023 neben ihren beiden Geschwistern **ein Drittel meines** - Primus- KWV Vermögens vorab als Voerbe schenkte wie in KPS 2024 dargestellt. Diese 300 Wohnungen werden weitere 10 Jahre wie seither verwaltet von der PRIMUS- GL analog und auf Basis des GbV und zum 1.July 2024 notariell dokomentierten Vereinbarung (.....)



- 1. Ist es wahr ? 2. Bin ich ehrlich, aufrichtig, offen ? 3. Ist es fair ? 4. Wird es Freundschaft und guten Willen fördern ? 5. Wird es dem Wohl aller Beteiligten dienen ? -

11a.: Externes KSG -Stifter-Controlling zur Einhaltung der von KSG gegebenen und jene dafür bezahlten Mission ist die hier definierte **Regel-Aufgabe**
Q:\SP\9776 KSG Controlling\1-Basics\1.1 Leitblatt\210108 KSG Controlling-extern_240129stk-stk.docx

der des zuständigen KSG Proj. Leiters, aber auch des Vorstandes. Daher und dafür muss wie bekannt beim Start schon das Ausstiegs -Beendigungs- Szenario betrachtet und wenigstens kurz uns klar vom Projektleiter definiert werden.

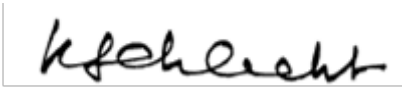
11b.-**Vernunft und Intelligenz,**
auf viel Gelerntem bauenden neuen Interessen führte so 2023 binnen 4 Wochen intensiver vertrauensbildendem Miteinander **Nachdenken mit Aichtals Bürgermeister Kurz und dem KSG Vorstand** zu meiner KS-AICHUM-Vision.

Diese zunächst gesehen als von Katrin Schlecht gewünschter, langfristiger und repräsentativer, unabhängiger KSG-Stiftungs-Heimat.
Dann von der gemeinnützig steuerfreien KSG übertragen als Bauherr zum Gewerbesteuer zahlenden, jüngst gewachsenen neuen PRIMUS-IP- KG.(*)

11c.-AICHPRIM
Deren für den ca übe 2 Mio € AICHUM Bau zuständige Abteilung wurde von KS im Abstimmung mit dem Primus GL H Wurtz als sog. “AICHPRIM” geplant, Diese getrennt rechnende Abteilung baut das Aichum ohne den PRIMUS Komplex zu belasten-

Deren erste 6 AICHPRIM BAU-Monate betreut Prof Dr Bührer (Brr) als quasi Nebenjob zu dessen SEC Rolle (SM . ...neben dem von KS gewählten Architekten Dr Prochiner.

11d,. Mietverrag KSG
Wir brauchen dazu für KSG dann 2024 eigentlich nur den (leider nur virtuell) existierenden KSG-Büro Mietvertrag umzuschreiben, von Räumen derzeit von Primus untergemietet im PM Haus auf Aichum 1.

Mögen uns hier gute Menschen, Fügungen und Gottes Segen zuteil werden wie bei den 1967 begonnenen Betonpumpen-Investitionen im damals armen fernab liegen Dorf Aichtal.
Aichum wird mein letztes Werk hier sein;, das auch Ihren Goodwill und auf dem CophySheet ruhenden Vertrauen und darin wörtlich formulierten Leadership braucht.

Auf gutes Gelingen....!
Ihr dankbarer